



Was 1972 als Start-up in einem Einfamilienhaus begann, ist heute ein internationales, mehrsprachiges Unternehmen mit mehreren Standorten in Österreich und im benachbarten europäischen Ausland.

Foto: BMD



EDITORIAL

Markus Knasmüller,
Geschäftsführer BMD

50 Jahre BMD – eine Erfolgsgeschichte

Beginnen hat es in einer Garage in Neuzeug, schön langsam wurde dann Raum um Raum vom Unternehmen erobert, sodass Anfang der 1990er-Jahre eine Übersiedlung nach Steyr anstand.

Dort kam dann Gebäude um Gebäude dazu, so ist nun bei der Westeinfahrt eine echte BMD City vorhanden.

Aus dem Ein-Personen-Unternehmen ist ein 700-Personen-Unternehmen mit knapp 75 Millionen Euro Jahresumsatz entstanden.

In dieses Unternehmen durfte ich 1997 eintreten und dessen Leitung wurde mir im Frühjahr 2020 – also zu Beginn der Corona-Krise – anvertraut.

BMD ist ein Unternehmen, das eine Software erzeugt, die von über 30.000 Kunden und von über 100.000 Anwenderinnen und Anwendern eingesetzt wird.

Ein Unternehmen, das eine Rundumbetreuung im Bereich Business Software anbietet, also sowohl die Software als auch Cloud-Betrieb sowie Schulung und Beratung. Beratung, die richtig tiefgehend ist; diverse Fachpublikationen wie auch die jährliche Lohnntagung, die alle gesetzlichen Neuerungen für bis zu 3.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentiert, zeigen dies.

Bei all diesem Erfolg ist vor allem eines wichtig geblieben, der Leitsatz: „Geht es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut, geht es auch der BMD gut.“

WERBUNG

Erfolgsrezept: Service & Kundenzentrierung

Vor 50 Jahren begann die Geschichte von **BMD** in einem Einfamilienhaus in Neuzeug.

Bei BMD sind aktuell mehr als 700 Mitarbeitende für rund 30.000 Kundinnen und Kunden im Einsatz. Im Gründungsjahr 1972 war noch nicht absehbar, welche dynamische Erfolgsgeschichte sich daraus entwickeln würde.

Begriffe wie Digitalisierung, Cloud, Datensicherheit und KI waren damals nicht einmal für Insider ein Thema. Für die breite Öffentlichkeit waren Computer genauso wenig greifbar wie heute ein Flug zum Mars. Eines gab es vor 50 Jahren schon: Die Vision von BMD, IT-Lösungen zu liefern, die die täglichen Anforderungen bestmöglich erfüllen und ohne Fremdunterstützung erledigt werden können.

Der damals revolutionäre Ansatz war richtig und erfolgreich. Das beweisen die 30.000 Kundinnen und Kun-

den in Österreich und seinen Nachbarländern, die sich auf BMD Softwarelösungen für Unternehmen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer verlassen.

Nähe zum Kunden

Was brauchen die Kundinnen und Kunden? Mit welchen Problemen kämpfen sie im Arbeitsalltag? Welche Unterstützung brauchen sie seitens Software und Support? Seit den Anfängen der BMD waren und sind es diese Fragen, die sich das BMD Team

„Die Idee, die Anforderungen und Wünsche unserer Kundinnen und Kunden ernst zu nehmen und ihre Arbeit durch die Software zu erleichtern, ist geblieben.“

MARKUS KNASMÜLLER
GESCHÄFTSFÜHRER BMD

immer wieder stellt und auch beantwortet: Mit Softwarelösungen, die ständig weiterentwickelt und optimiert werden, damit sie modular, vernetzt, schnell und einfach die Anwender unterstützen.

Mit einem Support-Team, das sich permanent fachlich und persönlich weiterbildet und den Hilfesuchenden sowohl mittels Hotline als auch via Webschulungen und vor Ort zur Seite steht.

Mit einer Aus- und Weiterbildungsakademie, die eine Kombination aus fachlicher und programmtechnischer Schulung liefert. Mit regelmäßigen Anwendertreffen, auf denen die Kunden direkt ihre Anliegen, Anregungen und Ideen mit Entscheidungsträgern diskutieren können.

Mit den BMD Cloud-Services, betreut durch ein professionelles Technikteam. Mit Vor-Ort-Partnern, die räumliche Nähe garantieren, wenn gerade keine BMD Niederlassung in der Nähe ist. Kurz gesagt, mit Menschen, die laufend daran arbeiten, dass dieser Slogan nicht nur ein Schlagwort ist, sondern Realität:

**WE MAKE
BUSINESS
EASY**